

Presseinformation

Kolloquium zur „Bilderwelt des hochklassischen Athen“

Im Rahmen der Liebieghaus-Ausstellung „Athen. Triumph der Bilder“ – international besetztes Kolloquium widmet sich der experimentellen Rekonstruktion und neuen Deutung der Krieger von Riace

5. bis 7. Mai 2016

Städel Museum, Metzler-Saal, Schaumainkai 63, 60596 Frankfurt am Main
Eintritt frei, Anmeldung erforderlich

(Frankfurt am Main, 26. April 2016) Im Rahmen der groß angelegten Ausstellung „Athen. Triumph der Bilder“ in der Liebieghaus Skulpturensammlung findet vom 5. bis 7. Mai 2016 ein international besetztes Kolloquium statt. Im Zentrum der Veranstaltung steht die Untersuchung der Bildsprache der jahrelang als ungelöst geltenden Deutung der griechischen Bronzefiguren von Riace aus der Mitte des 5. Jahrhunderts v. Chr. Neueste Forschungserkenntnisse, die im Kontext der Vorbereitungen zur Ausstellung gewonnen wurden, legen nahe, dass die beiden originalen griechischen Statuen auf der Athener Akropolis vor dem Tempel der Stadtgöttin Athena aufgestellt waren. Aufwendige Rekonstruktionsarbeiten lassen den Schluss zu, dass es sich bei den Statuen um Darstellungen des Sohnes der Athena, Erechtheus, und seines Erzrivalen Eumolpos, dem Sohn des Poseidon, handelt. Die Reden und Vorträge werden insbesondere die Rolle des Erechtheus innerhalb des Athener Mythos aus unterschiedlicher Perspektive beleuchten. So behandelt etwa Prof. Dr. Oliver Primavesi in seinem Eröffnungsvortrag den Götterkampf um Athen und erörtert dabei dezidiert die Rolle des Erechtheus in der gleichnamigen euripideischen Tragödie. In seinem Festvortrag stattet Prof. Dr. Tonio Hölscher der Akropolis im Jahr 438 v. Chr. einen fiktiven Besuch ab. Geleitet wird das nach vorheriger Anmeldung öffentlich zugängliche Kolloquium von Prof. Dr. Salvatore Settis, ehemaliger Direktor der Scuola Normale Superiore di Pisa sowie ehemaliger Leiter des Getty Center for the History of Art and the Humanities, Los Angeles. Die Veranstaltung findet im Metzler-Saal des Städel Museums statt. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung unter 069-605098-200 oder buchungen@liebieghaus.de ist erforderlich.

Es sprechen: Jan Bremmer, Vinzenz Brinkmann, Joan Breton Connelly, Stella Drougou, Hans Rupprecht Goette, Alexander Heinemann, Tonio Hölscher, Anja Klöckner, Ulrike Koch-Brinkmann, Marion Meyer, Oliver Primavesi, Salvatore Settis und Erika Simon.

Athen. Triumph der Bilder

In der umfangreichen Sonderausstellung „Athen. Triumph der Bilder“ öffnet die Liebieghaus Skulpturensammlung vom 4. Mai bis 4. September 2016 den Blick auf die wirkmächtige Bilderwelt des antiken Athen und zeigt eindrücklich dessen Riten, Opfer, Prozessionen und Feste. Anhand von über 100 bedeutsamen Leihgaben aus den großen Sammlungen dieser Welt, wie dem British Museum, dem Louvre und den Vatikanischen Museen, wird der Mythos Athens, der Mythos der Stadtgöttin Athena und ihres Sohnes Erechtheus erzählt. Es ist eine Geschichte von Liebe, Sehnsucht, Gewalt, Tod und Versöhnung. In einer dichten szenografischen Inszenierung durchlaufen die Besucher der Ausstellung „Athen. Triumph der Bilder“ die zwölf Monate des attischen Kalenders. Auf sinnliche Weise werden die antiken Feste und deren unmittelbarer Bezug zum Mythos Athens durch mannigfache Objekte erfahrbar. Nicht nur in die Riten und Prozessionen Athens schrieb sich der Mythos ein; die Schau zeigt auch auf facettenreiche Weise, wie sich die aufregende Erzählung um Athena in den Bildwerken der Stadt, also den Skulpturen der Marmorbauten, aber auch den statutarischen Einzelweihungen, widerspiegelte. Abschließend werden die beiden historischen Gestalter dieser neu geschaffenen visuellen Welt, der Kulturpolitiker Perikles und sein Generalintendant Phidias, thematisiert, die bis heute das Bild vom antiken Griechenland nachhaltig prägen.

Programm

Donnerstag, 5. Mai 2016

Eröffnungsvortrag

19.00 Uhr Oliver Primavesi (München): *Der Götterkampf um Athen. Zum „Erechtheus“ des Euripides.*

Freitag, 6. Mai 2016

10.00 Uhr Alexander Heinemann (Freiburg i. Br.): *Pallas und Korai. Das älteste Athenabild der Athener und die Anfänge des athenischen Gemeinwesens*

10.40 Uhr Vinzenz Brinkmann (Frankfurt am Main): *Die Töchter des Erechtheus und der Praxithea in der attischen Kunst*

11.30 Uhr Kaffeepause

11.40 Uhr Jan Bremmer (Groningen): *Eumolpos, Erechtheus and Praxithea: Dying for Athens and Instituting Mysteries in Euripides' „Erechtheus“*

12.30 Uhr Hans Rupprecht Goette (Berlin): *Erechtheus und sein Haus auf der Akropolis von Athen*

13.10 Mittagspause

14.30 Uhr Oliver Primavesi (München): *Von der Thrakerinvasion zum Erechtheion: Thesen zum „Erechtheus“ des Euripides*

15.10 Uhr Marion Meyer (Wien): *Wie die Jungfrau zum zweiten Kind kam: Erichthonios*

15.50 Uhr Kaffeepause

- 16.00 Uhr Stella Drougou (Thessaloniki): *Krieg und Frieden in der athenischen Demokratie am Ende des 5. Jahrhunderts v. Chr.*
- 16.40 Uhr Erika Simon (Würzburg): *Der Kekropskrater im Schloss Fasanerie*
- 17.20 Uhr Joan Breton Connelly (New York): *Family Portrait: Erechtheus, the Parthenon, and Genealogical Succession Myth*
- 18.00 Uhr Ende der Sektion
- Festvortrag**
- 19.00 Uhr Tonio Hölscher (Heidelberg): *Athen, Akropolis, im Jahr 438 v. Chr. Staunen und Ärger eines fiktiven Besuchers*

Samstag, 7. Mai 2016

- 9.30 Uhr Anja Klöckner (Frankfurt am Main): *Götterschutz für den Nachwuchs. Attische Weibreliefs für Kinder und die zeitgenössischen Mythenbilder*
- 10.10 Uhr Ulrike Koch-Brinkmann (Frankfurt am Main): *Neue Untersuchungen zu den Bronzen aus Riace*
- 10.50 Uhr Salvatore Settis (Pisa): *Kritik und Ausblick*
- 11.30 Uhr Gemeinsame Besichtigung der Ausstellung „Athen. Triumph der Bilder“
- Ca. 13.00 Uhr Voraussichtliches Ende

Änderungen sind vorbehalten.

Kolloquium zur „Bilderwelt des hochklassischen Athen“

Dauer: 5. Mai bis 7. Mai 2016

Information: www.liebieghaus.de, info@liebieghaus.de, Telefon: +49(0)69-605098-0,
Fax: +49(0)69-605098-112

Ort: Städel Museum, Metzler-Saal, Schaumainkai 63, 60596 Frankfurt am Main

Eintritt und Anmeldung: Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung unter 069-605098-200 oder buchungen@liebieghaus.de ist erforderlich.

Presse: Axel Braun (Leitung), Silke Janßen, Karoline Leibfried, Jannikhe Möller, Paula Stuckatz
Tel.: +49(0)69-605098-195, Fax: +49(0)69-605098-188, presse@liebieghaus.de, www.liebieghaus.de